

Industriekaufmann

Industriekaufleute sind in den verschiedensten Branchen in kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Aufgabenbereichen tätig. In der Ausbildung wird das gesamte Spektrum eines Industrieunternehmens wie Einkauf, Vertrieb, Marketing, Personalwesen, Buchhaltung und Controlling erlernt - je nach Abteilung gibt es dabei auch mal direkten Kundenkontakt oder man arbeitet in den Backoffice-Teams. Dabei wird die Arbeit größtenteils am Computer verrichtet. Außerdem planen, steuern und kontrollieren Industriekaufleute innerbetriebliche Prozesse und wickeln diese mit ab. Jede Abteilung überschneidet sich in bestimmten Bereichen mit einer anderen, weshalb die Abteilungen größtenteils Hand in Hand arbeiten.



„Durch ein sehr offenes Verhältnis wurde ich von Beginn meiner Ausbildung gut aufgenommen. Hier kann ich mich Tag für Tag weiterentwickeln und Neues dazu lernen. Bei schulischen Fragen finde ich immer jemanden im Unternehmen, der mir diese erklären und beantworten kann.“

*Aaron Seiwert, Auszubildender,
2. Lehrjahr*


Faktencheck zur Ausbildung

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre, Verkürzung möglich
- Duale Berufsausbildung
- 1 - 2 Schultage pro Woche
- Voraussetzung: mindestens gute Mittlere Reife
- Wichtige Schulfächer: Mathematik, Wirtschaft, Deutsch

Die Ausbildung zum Industriekaufmann passt **gut** zu dir, wenn...

- ✓ ... du gerne planst und organisierst
- ✓ ... du gerne mit verschiedenen EDV-Programmen arbeitest
- ✓ ... du eine abwechslungsreiche, interessante Tätigkeit möchtest
- ✓ ... du kommunikations- und kontaktfreudig bist
- ✓ ... du gerne viel Abwechslung und Vielseitigkeit in deinem Beruf möchtest
- ✓ ... du gerne in einem motivierten Team arbeiten möchtest
- ✓ ... du ein gepflegtes Auftreten hast

Weitere Fragen zur Industriekaufmann/frau-Ausbildung bei der RPBL beantwortet dir gerne Frau Monika Gäb.

 02642 401-152

@ gaeb@rpbl.de